

**NIEDERSCHRIFT
ZUR SITZUNG DES
HAUPT- UND
FINANZAUSSCHUSSES**

Sitzungs-Nr./Gremium/Wahlperiode: 11. HuFA 2020-2025 Sitzungsdatum: 25.08.2022 Niederschrift

Übach-Palenberg, den 25.08.2022

Unter dem Vorsitz von Peter Fröschchen versammelte sich heute um 17:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses der

Haupt- und Finanzausschuss

um über folgende Tagesordnung zu beraten:

Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.06.2022
2. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 27.01.2022 aus öffentlicher Sitzung
3. Beteiligung der NEW Kommunalholding GmbH an der NEW AG; hier: Liquidation der NEW b_gas Eicken GmbH
4. Neuwahl der stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsgerichtsbezirk II
5. Verleihung der Ehrennadel
hier: Änderung der Richtlinie
6. Verleihung eines Heimat-Preises durch die Stadt Übach-Palenberg
7. Vergabe Betreuungsleistungen der Offenen Ganztagsgrundschulen der Stadt Übach-Palenberg
8. Zustimmung der Bezirksregierung zu einer Ausnahme vom Verbot des vorzeitigen Maßnahmenbeginns zum Förderprogramm DigitalPakt NRW hier: Einstieg in die Beschaffung
9. Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB - Nr. 134 - Frankenstraße
hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung des Beteiligungsverfahrens
10. Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13a - Nr. 136 - Alte Aachener Straße
hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung des Beteiligungsverfahrens
11. Bebauungsplan Nr. 138 - Beyelsfeld II -
hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und

Behördenbeteiligung

12. Rücklagenzuführung beim Regiebetrieb CMC Betrieb gewerblicher Art für 2020
13. Rücklagenzuführung beim Regiebetrieb CMC Betrieb gewerblicher Art für 2021
14. Anregung nach § 24 GO NRW vom 19.06.2022 betr. Treppe Eisenbahnüberquerung an der Alten Aachener Straße
hier: 1. Anbringung zweier Handläufe aus Edelstahl, 2. Sauberkeit
15. Erweiterungen zur Tagesordnung
16. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters

B) Nichtöffentliche Sitzung

17. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 27.01.2022 aus nichtöffentlicher Sitzung
18. Grundstücksangelegenheiten
 - 18.1. Veräußerung einer ca. 245 qm großen Teilfläche des Grundstückes Gemarkung Übach-Palenberg, Flur 4, Flurstück 1253, Brünestraße/Nordring
 - 18.2. Veräußerung einer ca. 110 qm großen Teilfläche des Grundstückes Gemarkung Übach-Palenberg, Flur, 15, Flurstück Nr. 1485, Feuerbachweg/Paul-Klee-Straße zur Arrondierung des Gartengrundstückes
 - 18.3. Veräußerung eines ca. 7.750 qm großen Gewerbegrundstückes an der Fraunhoferstraße
19. Vergabeangelegenheiten
 - 19.1. Anschaffung eines E-Fahrzeugs für die städtische mobile Jugendarbeit
20. Erweiterungen zur Tagesordnung
21. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 21.1. Anregung nach § 24 GO NRW vom 19.06.2022 betr. Treppe Eisenbahnüberquerung an der Alten Aachener Straße
hier: 1. Anbringung zweier Handläufe aus Edelstahl, 2. Sauberkeit
hier: Antragsteller

Es waren anwesend:

Stadtverordnete

Frau Daniela Altana	SPD (SPD-Fraktion)	
Herr Sven Bildhauer	SPD (SPD-Fraktion)	als Vertreter für Stadtverordnete Streichert
Herr Bernhard Brade	CDU (CDU-FDP-Fraktion)	

Herr Marcel Derichs	CDU (CDU-FDP-Fraktion)
Herr Peter Fröschen	CDU (CDU-FDP-Fraktion)
Herr Gerhard Gudduschat	CDU (CDU-FDP-Fraktion)
Herr Walter Junker	CDU (CDU-FDP-Fraktion)
Frau Doris Kleinsteuber	SPD (SPD-Fraktion)
Herr Alf Ingo Pickartz	SPD (SPD-Fraktion)
Frau Angela Suchan	B'90/Die Grünen (Fraktion B'90/Die Grünen)
Herr Jochen Verbeet	FDP (CDU-FDP-Fraktion)
Frau Corinna Weinhold	UWG (UWG-Fraktion)

Verwaltungsbedienstete

Herr Erster Stadtbeigeordneter Helmut Mainz
Herr Kämmerer Björn Beeck
Herr Stadtrechtsdirektor Marius Claßen
Frau Stadtamtsrätin Maike Heinen
Herr Stadtoberverwaltungsrat Heinz Waliczek
Herr Streetworker Alexander Zenker

Schriftführerin

Frau Stadtamtsrätin Kerstin Feiter

abwesende Ausschussmitglieder

Herr Rainer Reißmayer B'90/Die Grünen (Fraktion B'90/Die Grünen)
Herr Bürgermeister Oliver Walther CDU

1. stv. Vorsitzender Fröschen stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Er begrüßte die Stadtverordneten, die Vertreter der Verwaltung, den Vertreter der Presse und die Zuschauer.

A) Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 02.06.2022

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 02.06.2022 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

2. **Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 27.01.2022 aus öffentlicher Sitzung**

Der Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 27.01.2022 aus öffentlicher Sitzung wurde ohne Fragen und ohne Widerspruch zur Kenntnis genommen.

3. **Beteiligung der NEW Kommunalholding GmbH an der NEW AG; hier: Liquidation der NEW b_gas Eicken GmbH**

Beschlussempfehlung:

1. Der Liquidation der NEW b_gas Eicken GmbH wird zugestimmt.
2. Die Gremienvertreter der NEW Kommunalholding GmbH und der NEW AG werden ermächtigt, in den jeweiligen Gremien die entsprechenden Beschlüsse zu fassen.

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

4. **Neuwahl der stellvertretenden Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk II**

Beschlussempfehlung:

Für den Schiedsamsbezirk II wird Herr Gerrit Heidenreich zum stellvertretenden Schiedsmann gewählt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei 1 Enthaltung

5. **Verleihung der Ehrennadel
hier: Änderung der Richtlinie**

Die **SPD-Fraktion** begrüßte den Vorschlag eines 2-Jahres-Turnus. Mit der Idee, die Verleihung der Ehrennadel generell vom Bürgerempfang zu lösen, könne sie sich jedoch nicht anfreunden. Sie halte den Bürgerempfang für ein gutes Rahmenprogramm.

Die **CDU-FDP-Fraktion** erklärte, sie könne der Verwaltungsvorlage mit folgender Änderung zustimmen. In der Richtlinie soll die Begrifflichkeit „kleine Feierstunde“ gegen „in einem angemessenen Rahmen“ ausgetauscht werden.

Die **SPD-Fraktion** sprach sich für den Vorschlag der CDU-FDP-Fraktion aus, so-

fern hiermit auch der Bürgerempfang gemeint sein könne.

Dies bestätigte die **CDU-FDP-Fraktion**. Der angemessene Rahmen sei flexibel wählbar und abhängig von den jeweiligen Begebenheiten.

Beschlussempfehlung:

Die als Anlage beigefügte Richtlinie zur Durchführung der Verleihung der Ehrennadel der Stadt Übach-Palenberg wird mit folgender Änderung neu gefasst. Der vorletzte Satz unter Punkt 5.1 soll lauten „Die Auszeichnung mit der Ehrennadel nebst Verleihungsurkunde erfolgt in einem angemessenen Rahmen.“

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

6. Verleihung eines Heimat-Preises durch die Stadt Übach-Palenberg

Beschlussempfehlung:

Der Rat der Stadt Übach-Palenberg beschließt die Preisverleihung des Heimat-Preises 2022 der Stadt Übach-Palenberg wie folgt:

Erster Preis in Höhe von 3.000,00 €:
Seniorenverein Scherpenseel 2014 e.V.

Zweiter Preis in Höhe von 2.000,00 €:
St. Rochus Schützenbruderschaft Boscheln 1880 e.V.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

7. Vergabe Betreuungsleistungen der Offenen Ganztagsgrundschulen der Stadt Übach-Palenberg

Die **SPD-Fraktion** verwies auf die Diskussion im Ausschuss für Kultur, Bildung und Soziales und die in dem Zusammenhang erteilte Zusage der Verwaltung, Schulen und Politik an der Aufstellung der Vergabeunterlagen zu beteiligen.

Seitens der **Verwaltung** wurde diese Zusage bestätigt.

Beschlussempfehlung:

Der Rat der Stadt Übach-Palenberg beschließt die Vergabe der Betreuungsleistung der Offenen Ganztagsgrundschulen im Stadtgebiet ab dem Schuljahr 2023/2024.

Die Verwaltung wird beauftragt, die entsprechende Vergabe vorzubereiten und durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8. **Zustimmung der Bezirksregierung zu einer Ausnahme vom Verbot des vorzeitigen Maßnahmenbeginns zum Förderprogramm DigitalPakt NRW hier: Einstieg in die Beschaffung**
-

Beschlussempfehlung:

Der Rat der Stadt Übach-Palenberg stimmt dem vorzeitigen Maßnahmenbeginn im Förderprogramm DigitalPakt NRW zu.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

9. **Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13a BauGB - Nr. 134 - Frankenstraße
hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung des Beteiligungsverfahrens**
-

Die Stadtverordneten **Altana** und **Kleinsteuber** erklärten sich für befangen und beteiligten sich insofern nicht an der Beratung und der Abstimmung.

1. stv. Vorsitzender Fröschen wies auf die seitens des Ausschusses für Bauen und Ordnung geänderte Beschlussempfehlung hin und ließ diese verlesen.

Es bestand Einigkeit im Ausschuss, dass diese geänderte Beschlussempfehlung zur Abstimmung gestellt werden soll.

Beschlussempfehlung:

1. **Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 134 – Frankenstraße – als vorhabenbezogener Bebauungsplan gem. § 12 BauGB i.V.m. § 13 a BauGB wird für die Grundstücke Gemarkung Übach-Palenberg Flur 64 Flurstücke 201, 226, 596, 594, 593 gefasst.**
2. **Das Plankonzept zum Bebauungsplan Nr. 134 – Frankenstraße - als vorhabenbezogener Bebauungsplan gem. § 12 BauGB i.V.m. § 13 a BauGB wird für die Grundstücke Gemarkung Übach-Palenberg Flur 64 Flurstücke 201, 226, 596, 594, 593 beschlossen.**
3. **Die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB des Bebauungsplanes Nr. 134 – Frankenstraße - als vorhabenbezogener Bebauungsplan gem. §**

12 BauGB i.V.m. § 13 a BauGB wird für die Grundstücke Gemarkung Übach-Palenberg Flur 64 Flurstücke 201, 226, 596, 594, 593 angeordnet. Parallel wird die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

10. **Bebauungsplan der Innenentwicklung gem. § 13a -
Nr. 136 - Alte Aachener Straße**
hier: **Aufstellungsbeschluss und Anordnung des Beteiligungsverfahrens**
-

Beschlussempfehlung:

1. Der Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 136 – Alte Aachener Straße - im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB wird gefasst.
2. Das Plankonzept zum Bebauungsplan Nr. 136 – Alte Aachener Straße - im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB wird beschlossen.
3. Die öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB des Bebauungsplanes Nr. 136 – Alte Aachener Straße - im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB wird angeordnet. Parallel wird die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

11. **Bebauungsplan Nr. 138 - Beyelsfeld II -**
hier: **Aufstellungsbeschluss und Anordnung der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung**
-

Beschlussempfehlung:

1. Für den Bereich des städtebaulichen Konzeptes wird gem. § 2 Abs. 1 BauGB der Bebauungsplan Nr. 138 – Beyelsfeld II – aufgestellt.
2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit wird gem. § 3 Abs. 1 BauGB in Form eines Planaushangs von einem Monat mit Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung durchgeführt.
3. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt.

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

12. Rücklagenzuführung beim Regiebetrieb CMC Betrieb gewerblicher Art für 2020

Beschlussempfehlung:

Der CMC Betrieb gewerblicher Art (kurz CMC BgA) weist für das Jahr 2020 einen auf Basis von handelsrechtlichen Grundsätzen ermittelten vorläufigen Gewinn von 101.022,69 € aus.

Der CMC BgA stellt steuerlich einen sogenannten Regiebetrieb dar.

Der auf Basis von handelsrechtlichen Grundsätzen ermittelte endgültige Gewinn für das Jahr 2020 wird bei dem BgA den Rücklagen zugeführt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

13. Rücklagenzuführung beim Regiebetrieb CMC Betrieb gewerblicher Art für 2021

Beschlussempfehlung:

Ein vorläufiger Gewinn konnte für den CMC Betrieb gewerblicher Art (kurz CMC BgA) für das Jahr 2021 auf Basis von handelsrechtlichen Grundsätzen noch nicht ermittelt werden.

Der CMC BgA stellt steuerlich einen sogenannten Regiebetrieb dar.

Der auf Basis von handelsrechtlichen Grundsätzen ermittelte endgültige Gewinn für das Jahr 2021 wird bei dem BgA den Rücklagen zugeführt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**14. Anregung nach § 24 GO NRW vom 19.06.2022 betr. Treppe Eisenbahnüberquerung an der Alten Aachener Straße
hier: 1. Anbringung zweier Handläufe aus Edelstahl, 2. Sauberkeit**

Die **CDU-FDP-Fraktion** vertrat die Auffassung, dass die Treppe an der genannten Stelle nicht mehr nötig sei und schlug insoweit vor, den möglichen Rückbau dieser

Treppe zu prüfen anstelle einer möglichen Sanierung/ Änderung des Geländers. Die Verwaltung möge die Kosten für einen Rückbau ermitteln und im Ausschuss für Bauen und Ordnung hierzu ausführen.

Die **SPD-Fraktion** erklärte, der Rückbau der Treppe sei eine Kostenfrage, insofern sei eine Kostenermittlung für eine Entscheidung notwendig. Ein Pferde-/ bzw. Hundekotproblem auf der Treppe sei ihr nicht bekannt.

Beschluss:

Die Verwaltung prüft den möglichen Rückbau der Treppe Eisenbahnüberquerung an der Alten Aachener Straße und ermittelt hierzu die entsprechenden Kosten. Das Ergebnis wird im Ausschuss für Bauen und Ordnung vorgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

15. Erweiterungen zur Tagesordnung

Erweiterungen zur Tagesordnung ergaben sich nicht.

16. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters

Berichte und Mitteilungen des Bürgermeisters lagen nicht vor.

1. stv. Vorsitzender Fröschen schloss um 17.28 Uhr die öffentliche Sitzung.

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit schloss **1. stv. Vorsitzender Fröschen** um 17.59 Uhr die Sitzung.

Fröschen
1. stv. Vorsitzender

Feiter
Schriftführerin